

Ausschließlich der Begründungstext wurde von den Antragstellern ergänzt.



hallesaale
HÄNDELSTADT

Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2014/00118**
Datum: 29.10.2014
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: MitBÜRGER für Halle - NEUES FORUM
CDU/FDP
DIE LINKE/Die PARTEI
AFD
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften Stadtrat	16.09.2014 29.10.2014	öffentlich Vorberatung öffentlich Entscheidung
Hauptausschuss	17.09.2014	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	24.09.2014	öffentlich Entscheidung

Betreff: Gemeinsamer Antrag der CDU/FDP-Stadtratsfraktion, der Fraktion der Alternative für Deutschland, der Fraktion der MitBÜRGER für Halle-NEUES FORUM und DIE LINKE/Die PARTEI Fraktion im Stadtrat der Stadt Halle (Saale) zum Geschäftsbedarf der Fraktionen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Personal- und Sachkostenausstattung der Geschäftsstellen der Fraktionen rückwirkend zum 01.07.2014 gemäß der unten genannten Zusammensetzung. Im Übrigen verbleibt es bei den bisher geltenden Regelungen.

Die Staffelung der Personalkostenpauschale setzt sich wie folgt zusammen:

3-4 Mandate	90.870 € jährlich
5-7 Mandate	124.779 € jährlich
8-9 Mandate	(noch zu ergänzen)
10-14 Mandate	156.027 € jährlich
Mehr als 14 Mandate	176.027 € jährlich

gez. Tom Wolter
Fraktionsvorsitzender
MitBÜRGER für
Halle - NEUES
FORUM

gez. Bernhard
Bönisch
Fraktionsvorsitzender
CDU/FDP-
Stadtratsfraktion

gez. Helmut-Ernst
Kaßner
Fraktionsvorsitzender
Alternative für
Deutschland

gez. Bodo Meerheim
Fraktionsvorsitzender
DIE LINKE/Die
PARTEI

Begründung:

Ergänzung der Begründung hinsichtlich des Widerspruchs des Oberbürgermeisters

Wirtschaftlichkeit

Die in der Begründung des Widerspruchs aufgeführten Kostensteigerungen entsprechen nicht den tatsächlichen Kosten im Jahr 2014. In dem letzten Beschluss des Stadtrates vom 15.12.2010 wurde neben der Pauschale eine prozentuale Erhöhung gemäß des TVÖD beschlossen. Daraus folgt, dass die 2010 beschlossenen absoluten Kosten nur Ausgangswerte sind. Im Unterschied zu der Darstellung des Oberbürgermeisters umfassen die tatsächlichen Kosten im Jahr 2014 – auf der Basis des Beschlusses von 2010 – bereits:

<u>Mandate</u>	<u>pauschal für 2010</u>	<u>mit % TVÖD 2014</u>
3-4 Mitglieder	70.000 € Pauschale zzgl. %TVÖD	80.870 €
5-7 Mitglieder	108.000 € Pauschale zzgl. %TVÖD	124.780 €
8-10 Mitglieder	115.000 € Pauschale zzgl. %TVÖD	nicht relevant
über 10 Mitglieder	135.000 € Pauschale zzgl. %TVÖD	156.026 €

Diese Kosten fallen bereits an und werden von der Stadt Halle finanziert. Demzufolge sind die dargestellten Kostensteigerungen von 16% - 36% irreführend, denn sie gehen vom Jahr 2010 aus und sind nicht mehr relevant. Die gesamte Argumentation zum wirtschaftlichen und sparsamen Umgang mit Haushaltsmitteln baut auf diesen unzutreffenden Tatsachen auf.

Begründung des erforderlichen Bedarfs

Seit 2010 haben sich die Aufgaben der Geschäftsstellen kontinuierlich erhöht. Hierzu gehören u.a. der rasante Anstieg der Öffentlichkeitsarbeit in den Sozialen Medien sowie die enorme Steigerung an Bearbeitung von Beschlussvorlagen, bei deren inhaltlichen Vorbereitung zur Entscheidungsfindung der Stadträtinnen und Stadträten ihnen die Fraktionsmitarbeiter unterstützend zur Seite stehen. Vergleicht man die Jahre 2010 und 2014, so zeigt sich allein schon an der Anzahl der Tagesordnungspunkte zu Beschlussvorlagen in der Stadtratssitzung, wie der Aufwand wesentlich angestiegen ist. Waren es im Jahr 2010 (Januar bis Dezember = 12 Monate) noch 148 Beschlussvorlagen, die im Stadtrat verabschiedet wurden, sind es in den letzten 12 Monaten (November 2013 bis Oktober 2014 = 12 Monate) beachtliche 235 Beschlussvorlagen. Das sind ca. 35 % mehr als im Jahr 2010, zudem sind die Beschlussvorlagen auch um vieles komplexer geworden. Analog ist der organisatorische Aufwand der Fraktionsgeschäftsstellen angestiegen, um zu einer politischen Willensbildung in den Fraktionen zu Entscheidungen zu kommen. Das ist nur ein Beispiel, wie allein anhand der Verwaltungsbeschlussvorlagen die Anforderungen an die Geschäftsstellen gestiegen sind.

Für eine kleine Fraktion ist die gesamte Fraktionsgeschäftsführung nicht mehr allein durch ein/e Mitarbeiter/in zu bewältigen, da die inhaltlichen Aufgaben gleichermaßen wie in großen Fraktionen bestehen. In großen Fraktionen mit mehr als 14 Stadträten hat indes der Informations- und Koordinationsbedarf wesentlich zugenommen und stellt höhere Ansprüche am personellen Aufwand. In dieser Verteilung gab es in der zurückliegenden Wahlperiode keine Anwendung, sodass der an der Fraktionsgröße ausgerichtete Bedarf in dieser Form erst seit 2014 besteht. Eine willkürliche Erhöhung lässt sich nicht feststellen.

Als letztes sei angemerkt, dass der Sachmittelbedarf der Fraktionen nicht erhöht werden soll.

Begründung:

Der Stadtrat hat über die personellen und sachlichen Mittel für die Fraktionen letztmalig mit Beschluss des Stadtrates vom 15.12.2010 – Vorlagen-Nr. V/2010/09396 entschieden.

Zwischenzeitlich hat eine Kommunalwahl stattgefunden und der Stadtrat setzt sich in geänderter Form zusammen. Um den neuen Bedingungen Rechnung zu tragen und die Arbeitsfähigkeit der Geschäftsstellen entsprechend der veränderten Zusammensetzungen

der Fraktionen gerecht zu werden, soll die Staffelung der Personalkosten dem tatsächlichen Bedarf angepasst werden. Veränderungen werden bei der Zusammensetzung der Staffelung und in der Höhe der Pauschalen vorgenommen. Alle weiteren Regelungen werden unverändert beibehalten, entsprechend dem Beschluss von 2010.

Die bisherige Staffelung war wie folgt aufgebaut:

<u>Mandate</u>	<u>pauschal für 12 Monate</u>	<u>mit % TVÖD ab 1.7. 2014 (für 6 Monate)</u>
3-4 Mitglieder	70.000 € Pauschale zzgl. %TVÖD	40.435 €
5-7 Mitglieder	108.000 € Pauschale zzgl. %TVÖD	62.390 €
8-10 Mitglieder	115.000 € Pauschale zzgl. %TVÖD	nicht relevant
über 10 Mitglieder	135.000 € Pauschale zzgl. %TVÖD	78.013 €

Im Unterschied hierzu sollen sowohl die Staffelung als auch die Höhen der Pauschalen verändert werden:

<u>Mandate</u>	<u>pauschal (für 12 Monate)</u>
3-4 Mitglieder	90.870 € Pauschale zzgl. %TVÖD
5-7 Mitglieder	124.779 € Pauschale zzgl. %TVÖD
8-9 Mitglieder (noch zu ergänzen)	€ Pauschale zzgl. %TVÖD
10-14 Mitglieder	156.027 € Pauschale zzgl. %TVÖD
Mehr als 14 Mitglieder	176.027 € Pauschale zzgl. %TVÖD

Die Anpassungen werden rückwirkend zum 1. Juli 2014 vorgenommen.

Werden die Kosten verglichen, die nach Besetzung des alten Stadtrates entstehen würden mit denen des Antragsvorschlages, ergibt sich eine Einsparung von Personalmitteln für den Haushalt der Stadt Halle (Saale) um 27.827€ :

Kosten nach alter Zusammensetzung des Stadtrates und bisherigen Staffelungspauschalen		Kosten nach Antragsvorschlag	
3x 5-7 Mitglieder	374.340 €	2x 3-4 Mitglieder	181.740 €
8-10 Mitglieder	nicht relevant	1x 5-7 Mitglieder	124.780 €
3x über 10 Mitglieder	<u>468.078 €</u>	8-9 Mitglieder	nicht relevant
	842.418 €	1x 10-14 Mitglieder	156.027 €
		2x über 14 Mitglieder	<u>352.054 €</u>
			814.601 €